

Kaufberatung BJ 2002 / Reparaturkosten/Unterhalt

Beitrag von „sneurlie“ vom 25. Oktober 2007 um 17:39

Hallo bin neu hier und an alle erstmal hallo.

möchte mir einen neuen touareg holen 3.2 v6, könnt ihr mir bitte sagen auf was ich achten muss bei kauf (rost oder macken)

wie hoch sind die reperaturkosten oder unterhalstkosten.
sind die reperaturkosten hoch oder normal.

danke an alle die mir helfen

Beitrag von „juma“ vom 25. Oktober 2007 um 17:48

Servus,

[Zitat von sneurlie](#)

Hallo bin neu hier und an alle erstmal hallo.

möchte mir einen neuen touareg holen 3.2 v6, könnt ihr mir bitte sagen auf was ich achten muss bei kauf (rost oder macken)

wie hoch sind die reperaturkosten oder unterhalstkosten.
sind die reperaturkosten hoch oder normal.

danke an alle die mir helfen

Alles anzeigen

zuerst mal herzlich willkommen hier!

Was willst Du jetzt von uns hören? Wie sollen wir Dir sagen, wie hoch die Reparaturkosten sind, wenn gar nichts kaputt ist?? 😞

Das kann sich zwischen ein paar cent und mehreren 10T€ bewegen...kommt darauf an, wie schnell Du beim Aufprall warst 😊

Nein, das lässt sich nun wirklich nicht sagen...

Für die Verbrauchswerte und die durchschnittlichen Kosten, genauso wie für Ausstattungstipps nutze bitte die Suchfunktion. Darüber gibts unzählige threads...

Viel Spaß hier!

Beitrag von „mike“ vom 25. Oktober 2007 um 17:52

Hi!

Ich habe einen "fabrikneuen" und Serviceleasing - daher kann ich zu den Kosten selbst nichts sagen. Allerdings hat der Touareg (je nach Ausstattung) einige Dinge, die bei Defekten sehr schnell teuer werden (Xenon, Differenziale...).

Falls Du Dir einen Gebrauchten zulegst, solltest Du ernsthaft über Themen wie Garantieverlängerung, Gebrauchtwagenversicherung oä nachdenken. Dazu gibt es auch einige Beiträge im Forum (Suchfunktion nutzen).

Bzgl. Rost habe ich noch nix gehört.

Beitrag von „bidagone“ vom 25. Oktober 2007 um 19:15

Hallo,

habe mir auch nen gebrauchten 3,2l V6 zugelegt und ihn jetzt ca. 1 1/2 Jahre.

Defekt waren:

1x Lamdasonde (ging auf Kulanz).

2x Temperatursensor (ging auf Kulanz) wäre sonst teuer geworden, da der Motor raus musste (2 Tage Arbeit).

1x nasser Fußraum (ging auf Kosten vom Händler), da die Regenwasserabflüsse im Motorraum mit Dreck verstopft waren.

1x Batterie (hat mich 390 ,- gekostet)

Unterhaltskosten: kommt drauf an wieviel und wie schnell Du Fährst.

Sprittverbrauch zwischen 14L (wenn man es gemütlich angehen lässt) und ?L (wenn Du es etwas eiliger hast).

Bei mir sind es ca. €200,- - €250,- im Monat (da ich nicht so häufig fahre).

Versicherung ist bei mir €1000,- im Jahr.

Mit Rost habe ich keine Probleme.

Zu den Reparatur und Service kosten gibt es eine Faustregel:

kleines Auto --> kleine Rechnung 🙌👍👍

großes Auto --> große Rechnung 😞

Ob der Touareg groß oder klein ist kannst Du sicher selber entscheiden.

Kann ihn nur empfehlen --> tolles Auto !!!!

Gruß Gordon 🙌👍👍

Beitrag von „sneurlie“ vom 25. Oktober 2007 um 19:23

danke für die schnelle auskunft. habe nur etwas bedenken wegen den ersatzteilen, aber denke jedes auto hat teure teile und da vw markenware hat hat das seinen preis.

Beitrag von „bidagone“ vom 25. Oktober 2007 um 19:28

Naja,

die Preise sind echt nicht schlecht. Wenn man schon die Batterie sieht für 390,-.

Das sind ja fast DM 800,- 😊

Beitrag von „DerUnser“ vom 25. Oktober 2007 um 21:50

Zitat von sneurlie

hallo will mir einen v6 3.2 holen, erstzulassung 11/02.
hat jemand erfahrung mit dieser baureihe. Probleme oder so. finger weg lassen oder zu greifen
danke

hey GrüÙe nach Oschatz

liegt ja gleich nebenan ...

also müÙtest mal mehr sagen

wieviel Kilometer ?? Ausstattung ??

2002 ...hmmmm

also wenn er alle Updates hat ...

was soll er denne kosten ??

ich wäre Vorsichtig

mfg in die Nachbarschaft

Beitrag von „Arndt“ vom 25. Oktober 2007 um 21:50

Schreibst Du jetzt Deine Frage in jedes Unterforum?

4 x innerhalb von 4 Stunden in 4 verschiedenen Foren reicht doch eigentlich!

Beitrag von „sneurlie“ vom 25. Oktober 2007 um 21:52

habe doch nur zwei fragen gestellt und die ist eine davon.

Beitrag von „sneurlie“ vom 25. Oktober 2007 um 21:55

63,000 km, benziner wie halt damlas die ausstattung war
ist von einem vw autohaus in leipzig
kostenpunkt 24.000,

wieviel Kilometer ?? Ausstattung ??

2002 ...hmmmm

also wenn er alle Updates hat ...

was soll er denne kosten ??

ich wäre Vorsichtig

mfg in die Nachbarschaft

Beitrag von „DerUnser“ vom 25. Oktober 2007 um 23:00

 [Zitat von sneurlie](#)

63,000 km, benziner wie halt damlas die ausstattung war
ist von einem vw autohaus in leipzig
kostenpunkt 24.000,

wieviel Kilometer ?? Ausstattung ??

2002 ...hmmmm

Alles anzeigen

ein VW Händler ????

Beitrag von „Arndt“ vom 25. Oktober 2007 um 23:38

[Zitat von sneurlie](#)

habe doch nur zwei fragen gestellt und die ist eine davon.

@Sneurli:

Sorry, ich habe in 4 Unterforen innerhalb von 4 Stunden jeweils die gleiche Frage von Dir entdeckt. Wenn jemand Dir helfen kann, dann macht er es bestimmt. Die gleichen Fragen in mehreren Unterforen zu posten hilft aber nicht weiter, sondern müllt nur das Forum voll.

P.S. Links und rechts unten auf der Tastatur befinden sich 2 große Tasten. Der Einsatz dieser Tasten macht manchen Text leserlicher. 😊

Beitrag von „Franks“ vom 26. Oktober 2007 um 02:53

Anm. der Red.:

ich habe die beiden Themen zusammengeführt und ein bisschen aufgeräumt, hat den Vorteil, dass sneurlie die Antworten leichter findet und neue User beim Nutzen der Suchfunktion eine übersichtlichere Liste bekommen. Ach ja, die Überschrift habe ich auch ein bisschen aussagekräftiger gemacht.

gruß,

Frank

Beitrag von „Arndt“ vom 26. Oktober 2007 um 07:25

Danke Frank!

Beitrag von „Tilo“ vom 26. Oktober 2007 um 08:16

Morgens,

Ganz ehrlich? Finger weg...

Ich kenne KEINEN V6 Besitzer der nicht erhebliche Macken am T hatte. Und je älter desto mehr.


Meiner ist Baujahr 2005 und hat noch reichlich davon gehabt, deren Kosten gottseidank durch die Garantie abgefangen wurden:

- undichte Frontscheibe
- Steuerkettenproblem (V6 Standardkonstruktionsfehler!!!) dazu muss der Motor samt Getriebe raus, Kosten auf Kulanz (ca. 1800€)
- Elektrikproblem in der Lenkungsentriegelung, da keine Einzelteile der Steuerung gewechselt werden nur das komplette Lenksystem (ca. 1200€)


bei anderen T-Fahrern:

- ständige Probleme mit der Luftfederung
- Motorsensoren-Probleme
- ausgeleiertes Kardangelenking!!!

Bei 63000km müssten die Bremsen bereits gemacht sein bzw. sie sind dann bald fällig , ein nicht unerheblicher Posten. Ich würde mir mal die Reparaturliste zu diesem Wagen ausdrucken lassen, da hat man schon Anhaltspunkte was die Karre auf dem Buckel hat.

Mit den Ts der ersten Baujahre hat VW nämlich die Methode: "Der Kunde testet für uns" fürs "Premiumsegment" etabliert und perfektioniert... 

Zu beachten ist auch, das freie Werkstätten/Boschdienste grundsätzlich die Finger vom T lassen, da sie für ihre Diagnosesysteme kaum die T Software kaufen.

Falls Du den Wagen kaufst würde ich aushandeln, dass Du einen kostenlosen Mietwagen bekommst falls der T "widererwarten" in die Werkstatt muss, so bist Du wenigstens mobil und Freunde&Kollegen lernen mit der Zeit die gesamte Modelpalette von VW kennen. 


Ansonsten:

Verbrauch: um die 14-15l bei sehr defensiver Fahrweise, nach oben hin offen
Garantieverlängerung je nach Baujahr: 550-600€

Viel Glück
Tilo

Beitrag von „Tilo“ vom 26. Oktober 2007 um 08:38

Noch zum Spritverbrauch:

Ich komme bei einer Jahresfahrleistung von ca.20000km auf um die 4000€ Spritkosten.
Ein nicht zu vernachlässigender Posten, mit einer Tankfüllung von 100l kommt man mal eben nur auf knapp 600km. Da tränen dann die Augen wenn man an der Tanke fürs Volltanken mal eben 120€ rüberreichen muss, was mal 240DM waren... 

Beitrag von „bidagone“ vom 26. Oktober 2007 um 08:46

Guten Morgen.

Habe einen V6 und kann jetzt nicht über erhebliche Macken berichten.

Jedes Auto hat heut zu tage Probleme, scheiß egal was Du für einen kaufst.

Auch der neue T wird Probleme haben, da ja auch wieder Sachen geändert wurden, aber dafür ja wieder die Testzeit zu gering war.

Bei meinem Schwager hat sich zum Beispiel die Auslieferung seines Q7 (ABT edition) mit einem 4,2 l Diesel verzögert, da sie schon von vornerein Probleme mit dem Motor hatten.

Ich bin ganz zufrieden mit meinem T.

Gruß Gordon  